



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Donnerstag, den 28.01.2021



Triebschnee



Waldgrenze



Altschnee



An allen Expositionen erhebliche Lawinengefahr. Spontane Lawinen sind immer noch vereinzelt möglich.

Neuschnee und viel Triebschnee bleiben bis auf weiteres störanfällig. Vereinzelt sind mittlere und vereinzelt große spontane Lawinen möglich. Dies vor allem in den Gebieten mit viel Wind. Der Neuschnee vom Wochenende und die teils mächtigen Triebschneeanisammlungen können an allen Expositionen und allgemein oberhalb der Waldgrenze leicht ausgelöst werden. Fernauslösungen sind möglich. Die Gefahrenstellen sind teils überschnit und schwer zu erkennen.

In den schneereichen Gebieten sind Gletschneelawinen möglich, auch recht große. Dies vor allem in tiefen und mittleren Lagen.

Für Schneesport sind die Verhältnisse heikel. Vorsicht und Zurückhaltung sind empfohlen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

In den letzten Tagen fiel verbreitet viel Schnee. Der starke Wind hat den Neuschnee verfrachtet. Neu- und Triebschnee liegen stellenweise auf weichen Schichten.

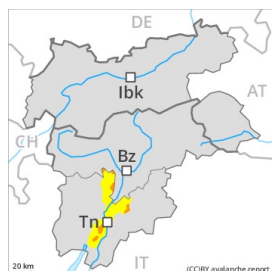
Der mittlere Teil der Schneedecke ist ungünstig geschichtet. Der untere Teil der Schneedecke ist weitgehend stabil.

Tendenz

Vor allem im Norden etwas Neuschnee. Am Mittwoch wachsen die Triebschneeanisammlungen weiter an.



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 28.01.2021 →



Triebschnee



Waldgrenze



Altschnee



Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und starkem Wind. Vorsicht vor frischem Trieb Schnee.

Neuschnee und viel Trieb Schnee bilden die Hauptgefahr. Die frischen Trieb Schneean sammlungen können an allen Expositionen in hohen Lagen und im Hochgebirge leicht ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind teils überschneit und schwer zu erkennen. An Trieb Schneehängen sind im Tagesverlauf spontane trockene Lawinen möglich, vor allem solche mittlerer Größe.

Lawinen können teilweise in tiefen Schichten anreißen und groß werden. Vorsicht an allen Expositionen auch im Bereich der Waldgrenze.

Gleitschneelawinen sind möglich.

Vorsicht und Zurückhaltung sind wichtig.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer Schnee und Wind

gm.3: Regen

Mit starkem Nordwind entstehen weitere Trieb Schneean sammlungen. Die spröden Trieb Schneean sammlungen sollten an allen Expositionen wenn immer möglich gemieden werden. Die Altschneedecke ist teilweise störanfällig.

Tendenz

Am Mittwoch wachsen die Trieb Schneean sammlungen weiter an.